

Wiesbadener Tagblatt.

No. 219. Montag den 19. September 1859.

Bekanntmachung.

Zwei der hiesigen Stadt zustehende Grundstücke auf dem Heidenberg von 86° 91' und von 67° 45', welche am 1. November d. J. leihfällig werden, sollen Freitag den 23. d. Mts. Vormittags 11 Uhr, anderweit auf die Dauer von drei Jahren öffentlich meistbietend im hiesigen Rathaus verpachtet werden.

Wiesbaden, den 17. September 1859. Der Bürgermeister.
Fischer.

Auszuleihende Gelder.

Bei dem Stadtkassenfonds dahier liegen 500 fl. gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit.

Wiesbaden, 10. September 1859. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 21. d. M. Vormittags 9 Uhr lässt Herr Ballmeister Opfermann wegen seiner Abreise von hier in seiner Wohnung, Taunusstraße No. 8, verschiedene Gegenstände, namenlich: Sopha's, Stühle, Schränke, Commode, einen Schreib- und einen Nähtisch, Blumentische, Spiegel, wobei ein großer Ankleidespiegel, Bett- und Fenstervorhänge, einen Lustre, Glas und Porcellan, eine schöne Auswahl Nippachen, Bilder, Uhren, Gypsfiguren, Blumenvasen, Vögel in Käfigen, sowie eine vollständige Kücheneinrichtung gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 15. September 1859. Der Bürgermeister-Adjunkt.
7559 Coulin.

Bekanntmachung.

Herr Jonas Kraft von hier lässt Mittwoch den 21. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, das Grummelgras von circa 8 Morgen Wiesen am Faulweidenborn in der Kimpelwiese und Dambach an Ort und Stelle versteigern.

Der Anfang wird am Faulweidenborn gemacht und ist der Sammelplatz der Steigerer am Faulweidenborn.

Wiesbaden, den 9. September 1859. Der Bürgermeister-Adjunkt.
7394 Coulin.

Notizie.

Montag den 19. September,

Morgens 9 Uhr, Mobilienversteigerung in der Friedrichstraße No. 22. (S. Tagbl. No. 218.)
Mobilienversteigerung in dem Herzogl. Schlosse dahier. (S. Tagbl. No. 218.)

Mittags 12 Uhr, Vergebung von Gemeinde-Arbeiten zu Kloppenheim (S. Tagbl. No. 217.)

Naturhistorisches Museum.

Das naturhistorische Museum ist jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 3—6 Uhr Nachmittags dem Publikum geöffnet.
431

Der Vorstand.

Einladung zur Subscription.

Im bevorstehenden Winter wird der hiesige Cäcilienverein wie bisher in Verbindung mit dem Theaterorchester einen **Cyclus von 4 Concerten** veranstalten.

Die musikalische Richtung, welche der Verein dabei verfolgt, ist bekannt; es werden nur gute Tonwerke aus älterer und neuerer Zeit in möglichster Vielseitigkeit dem kunstliebenden Publikum vorgeführt werden. Um das Streben des Vereins genauer zu kennzeichnen, bedarf es wohl nur der Nennung derjenigen Musiker, welche vorzugsweise auf dem Programm vertreten sein werden, als **Bach, Haydn, Mozart, Beethoven, Mendelssohn**.

Von größeren Oratorien sind vorläufig **Mendelssohn's „Paulus“** und **„Haydn's Jahreszeiten“** zur Aufführung in Aussicht genommen. Außerdem wird unter andern **Beethoven's Phantasie für Clavier, Orchester und Chor** aufgeführt werden.

Der Ertrag der Concerte fließt in den **Orchesterfonds für Wittwen und Waisen**.

Der Subscriptionspreis für alle vier Concerte beträgt, wie seither, für einen Sperrsitz 3 fl. 30 kr., für einen anderen Platz 2 fl. 42 kr.

Die Subscriptionslisten werden in diesen Tagen circuliren.

Um rege Theilnahme bittet

Wiesbaden, den 15. September 1859.

57

Der Vorstand des Cäcilienvereins.

Sparverein Lit. A.

Den verehrlichen Mitgliedern dieser Spargesellschaft die ergebene Mittheilung, daß die Bücher des Vereinsrechners in Ordnung befunden worden, und ein darüber aufgestellter Rechnungsauszug zur Einsicht bei Herrn **August Roth** ausliegt.

Wiesbaden, den 16. September 1859.

7588

Die Rechnungsprüfungs-Commission.

Den Empfang meiner in Paris gekauften

Nouveautés

für die bevorstehende Saison beehre ich mich
ergebenst anzugeben.

Clemens Schnabel,

große Burgstraße 13.

7563

Zither-Unterricht.

Unterzeichneter beehtet sich hiermit anzugeben, daß er vom 1. October an wieder **Unterricht auf der Zither** ertheilt, die Lexion zu 48 fr., in meiner Wohnung zu 30 fr. Aufträge für gute und billige Instrumente werden ebenfalls besorgt. Näheres Nerostraße No. 32 täglich von 1—2 Uhr.
7589

Richard Miller.

Concentrirt Fleischbrühe

nach der Theorie des

Freiherrn Justus von Liebig,

verfertigt von

Aug. Wagner,

für Leidende und Genesende und besonders für Alle, welchen
der Caffe verboten.

Preis per Büchse à 12 Tassen 1 fl. rhein.

Ein Eßlöffel voll dieser Substanz, mit einer Tasse kochendem Wasser
und etwas Salz vermischt, ergibt eine reine kräftige Tasse Fleischbrühe.

Zu haben bei

5647

Chr. Ritzel Wittwe.

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen

sind fortwährend vom Schiff zu beziehen bei August Dorst. 7518

Ruhrkohlen bester Qualität,

als: Ofen-, Ziegel- und Schmiedekohlen sind fortwährend vom
Schiffe zu beziehen bei

J. K. Lembach

7258 in Biebrich.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen von bester
Qualität können wieder vom Schiff bezogen werden
7517 bei Günther Klein.

Ruhr-Kohlen

vorzüglichster Qualität, direct vom Schiff offerirt.

7522 Ech. Heyman, Mühlgasse No. 8.

Ruhrkohlen.

Ofen- und Schmiedekohlen vorzüglicher Qualität können vom Schiff
bezogen werden bei

Herm. Schirmer und

7521 Chr. Horcher in Schierstein.

Ruhrkohlen

von bester Qualität sind aus dem Schiffe zu beziehen bei
7316

G. W. Schmidt in Biebrich.

Privatunterricht in den alten und neuern Sprachen (lat., griech., franz., engl., deutsch), sowie in allen Gymnasial- und Handelsfächern, wird fortwährend ertheilt. Von wem, in der Exed. d. VI. 7461

Zur Nachricht. 7516

Einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß wir unter dem heutigen unser Geschäft durch ein neues Lager in **Glas- und Porzellanwaaren** in der Marktstraße No. 47 bei Herrn Meissnermeister Seiler erweitert haben und bitten das uns seither geschenkte Vertrauen auch ferner zu kommen zu lassen, indem wir uns dasselbe durch reelle Bedienung und billigste Preise zu rechtfertigen suchen. **J. Schmidt's Erben.**

Zur bevorstehenden Winteraison empfehle ich hiermit mein **Detaillager** in allen Sorten **Tücher, Buckskins, Paletot. und Damenmantelstoffe**, sowie auch eine schöne Auswahl in **Lamas, Reisedecken, weiße und rothe Kulten und Pferdedecken**, welche Artikel ich sämmtlich zu den Fabrikpreisen abgebe.

Hermann Löwenherz senior,
7590 Raungasse No. 42 vis-à-vis dem Schützenhof.

Lichtkugeln für Schuhmacher (billig) bei
7591 **M. Stillger**, Häfnergasse No. 18.

Ausverkauf.

Wegen Geschäftsvoränderung verkaufe ich alle meine bekannten Artikel, als: **Glace-Handschuhe, Bänder, angesangene Stickereien und dergl., zum Einkaufspreis und bitte um geneigte Abnahme.**

7515 **Ferd. Miller**, Kirchgasse 30.

Frische

Farcüter

Cervelatwurst



Schweinskopf

im Ausschnitt,

per 8 48 fr.

Bayoner-Schinken und dergl. **Fleisch- und Wurstwaaren**
sind eingetroffen bei

7592

Ed. Hetterich, Viehergasse No. 27 in der Mühle.

Neue holl. **Häringe** à 4 und 5 fr.

Holl. Rahmkäse 24 fr. per Pfund

bei **F. A. Ritter.**

6906

Reiner Landhonig à 18 fr. per Pfund,

Holl. Käse à 24 bei

7567 **F. L. Schmitt**, Tannusstraße No. 17.

Gute blaue Kartoffeln

per Kumpf 10 fr. **Michelsberg** No. 25. 7593

Taunus-Eisenbahn.

Dienstag den 20. dieses Monats, Abends 10 Uhr 30 Minuten, wird ein **Extrazug** als **Schnellzug** von **Frankfurt** nach **Wiesbaden** mit Anhalten zu **Castel** expedirt werden.

Derselbe enthält nur Wagen I. und II. Klasse.

Frankfurt a. M., 16. September 1859.

In Auftrag des Verwaltungsrathes:

397 Der Director: **Wernher.**

Theater zu Wiesbaden.

Anmeldungen zu dem am 21. I. M. beginnenden Winterabonnement werden täglich von 9 bis 12 Uhr Morgens in der Ganzlei des Theaters entgegengenommen.

Wiesbaden, den 7. September 1859.

Avis.

Durch direkte Verbindungen mit den Verkehrsanstalten sind wir in den Stand gesetzt, die

Spedition von Handelsgütern, Reise-Effecten &c.

bis zu den kleinsten Goli in kürzester Frist und zu den billigsten Preisen unter Garantie zu übernehmen; auch wird auf Verlangen die Emballage und sonstige Verpackung bestens besorgt.

692 C. Leyendecker & Comp.,

Burgstraße No. 6.

Dr. Pattison's Englische Gichtwatte

ist ein vorzügliches Heilmittel gegen alle gichtischen Leiden, seien sie am Arm, Hals, Rücken, Fuß oder an den Händen, sowie gegen Zahnschmerzen.

Ganze Packete à 30 fr.

Halbe Packete à 16 fr.

bei A. Flocke.

Angefangene Pantoffeln

mit dazu gehöriger Wolle und Seide von 1 fl. 24 fr. an. empfiehlt

7523

Ferd. Miller.

Zu verkaufen

ein großer **Rückschrank** mit Glasauflage, passend für eine große Gast-
haltung oder Gasthaus, eine einschlafige lackierte **Bettstelle** und zwei tannene
Lüdche. Wo, sagt die Erwab.

Dresdener Fliegenpulver.

Nach vorschriftsmässiger Untersuchung, den Menschen, sowie allen Haustieren rein unschädlich, ist es das neueste und zweckmässigste Mittel, um die Fliegen schnell und sicher zu tödten.

Zu haben in einzelnen Packeten à 4 kr. und 3 Packeten à 10 kr. bei

99

A. Flocker.

Es wird Weißzeug zu nähen gesucht. Nähere Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl.

7595

Friedrichstraße 27 im Borderhaus wird Weißzeug zu nähen gesucht. 5154

1 Haustür mit Oberlicht, 4 Zimmerthüren und 2 Paar Jalousie-läden sind zu verkaufen Taunusstraße No. 1 b. 7569

Eine neue lackirte Bettstelle ist zu verkaufen bei Lackirer Sator, Goldgasse No. 18. 7526

Aufräge.

Ihr Brude, wann lost Ihr den Drach steihe?

7596

Verloren.

Es wurde am 23. ein schwarz-feldener Regenschirm von der griechischen Kapelle nach Biebrich verloren. Man bittet, denselben hier im Palais abzugeben. 7597

Auf dem Wege von der Wilhelmstraße durch die Burgstraße, Mühlgasse und Goldgasse zum Heldenberge wurde eine Damenuhr verloren. Dem redblichen Finder wird eine gute Belohnung verabreicht Wilhelmstraße 10. 7598

Ein junger schwarzer Wachtelhund hat sich verlaufen. Wer denselben untere Webergasse No. 9 zurückbringt, erhält eine Belohnung. 7529

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, das kochen kann und sich etwas Hausarbeit unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 7393

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, kann sofort einen Dienst erhalten. Gute Beugnisse werden verlangt. Näheres in der Exped. 7236

Ein Zimmermädchen gesucht. Näheres in der Exped. 7325

Ein Mädchen, das kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres in der Exped. 7509

Ein anständiges Frauenzimmer, welches im Besitze guter Beugnisse ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Jungfer oder zu erwachsenen Kindern. Das Nähere in der Exped. 7579

Ein Monatmädchen wird gesucht Kirchgasse No. 10. 7599

Ein Mädchen, das kochen kann und sich Hausarbeit unterzieht, wird auf den 1. October gesucht. Wo, sagt die Exped. 7600

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich oder auf Michaeli eintreten. Näheres in der Exped. 7601

Ein braves Dienstmädchen wird für eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres Taunusstraße No. 2 im 3ten Stock. 7602

Ein braves Mädchen wünscht gegen Verrichtung der häuslichen Arbeiten das Nähere zu erlernen. Näheres in der Exped. 7603

Ein braves Mädchen wird auf Michaeli in Dienst gesucht große Burgstraße No. 3. 7604

Ein hiesiger Schneiderlehrling wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 7409
Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Wo, sagt die Exped. 7605
Ein braver junger Bursche mit guten Zeugnissen, in allen Haus- und Gartenarbeiten, sowie im Kutschiren und Umgang mit Pferden geübt, sucht eine Stelle als Kutscher, Bedienter oder Haubursche auf Eintritt 1. October oder 1. November d. J. durch das Commissions-Bureau von Gust. Deutscher Geisbergweg No. 4. 7606

Ein Gymnasiast kann Kost und Logis erhalten Michelsberg No. 12. 7475
In der Bleichanstalt, vis-à-vis der Kaserne, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 6302
Ein Laden ohne Logis in der besten Lage der Stadt ist zu vermiethen. Näheres in der Exped. 7512

Lodes-Anzeige.

Freunden und Verwandten widmen wir hierdurch statt besonderer Mittheilung die schmerliche Anzeige von dem heute erfolgten Hinscheiden unseres Gatten, Vaters und Schwiegervaters, des Herzogl. Kammerdieners **Carl Weisser**, und bitten um stille Theilnahme.

Biebrich, den 16. September 1859.

7607

Die Hinterbliebenen.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 15. Mai, dem h. B. u. Mühlbesitzer August Herz ein Sohn, N. Karl Oskar Joseph Theodor. — Am 24. August, ein Sohn der Katharina Gron von hier, N. Friedrich Wilhelm August Theodor. — Am 28. August, dem am 27. Januar l. J. verstorb. Kön. Preus. Steuerempfänger Johann Peter Gödert von Ediger eine Tochter, N. Johanna Wilhelmine Marie. — Am 29. August, dem Elementarlehrer Friedrich Körner dahier ein Sohn, N. Ludwig Friedrich August. — Am 27. August, dem am 23. Januar l. J. verft. Kaufmann Karl Fröhlich, B. zu Aßenheim, ein Sohn, N. August Georg Adolph Wilhelm. — Am 29. August, eine Tochter der Christiane Kösch von hier, N. Sophie. — Am 1. September, dem Kutscher Jacob Martin, B. zu Kemel, eine Tochter, N. Magdalena. — Am 2. September, dem Herzogl. Zollinspector Pfaff dahier ein Sohn, N. Adolf Hermann Joseph. — Am 10. September, ein Sohn der Katharine Flettner von Eddersheim, N. Jacob.

Proclamirt: Der verw. h. B. u. Ziegler Jacob Christian Valentin Rücker, und Katharine Karoline Gros von Orlen, ehl. led. Tochter des das. B. u. Schmiedemeisters Karl Gros. — Der Rechnungsführer des 2. Bataill. des Herzogl. 2 Regiments Wilhelm Bewalder dahier, B. zu Biebrich, ehl. led. Sohn des Herzogl. Leibkutschers Johann Conrad Bewalder daselbst, und Clara Eleonore Henriette Weber zu Biebrich, ehl. led. Tochter des das. B. u. Buchbindermeisters Johann Georg Weber. — Der B. u. Wagnermeister Heinrich Ferdinand Gros zu Langenfeisen, ehl. led. Sohn des das. B. u. Wagnermeisters Philipp Georg Gros, und Margarethe Mathie von Ransbach, ehl. led. hinterl. Tochter des das. B. u. Händlers Johannes Mathie. — Der B. u. Hautboist zu Bremen Karl August Behnken, ehl. led. hinterl. Sohn des das. B. u. Theaterbieners Johann Heinrich Behnken, u. Johanna Philippine Josephine Hundertmark dahier, ehl. led. Tochter des h. B. u. Gärtners Johann Friedrich Wilhelm Hundertmark. — Der Schlosser Christian Ludwig Philipp Karl Ernst dahier, B. zu Idstein, ehl. led. hinterl. Sohn des das. B. u. Leinenwebers Ludwig Salomon Ernst, u. Katharine Philippine Johanna Leckel von Walsdorf, ehl. led. hinterl. Tochter des das. B. u. Küfermeisters Philipp Christian Leckel. — Der h. B. u. Taglöchner Karl Friedrich Philipp Martin Heinrich, ehl. led. Sohn des hies. B. u. Taglöchners Johann Martin Heinrich, u. Margarethe Juliane Friederike Semmler dahier, ehl. led. hinterlassene Tochter des h. B. u. Taglöchners Johann Martin Semmler. — Der h. B. u. Sattlermeister Franz Joseph Anton Heinrich Zimmermann, ehl. led. hinterl. Sohn des h. B. u. Promenades-Gärtners Konrad Zimmermann, u. Wilhelmine Sophie Susanne Katharine Schweizer dahier, ehl. led. hinterl. Tochter des h. B. u. Schlossermeisters Karl Konrad Schweizer.

Topulirt: Der Ziegler Peter Hercher, B. zu Wildsachsen, und Elisabeth Margarethe Schmidt von Springen. — Der Bierbrauer Georg Heinrich Christian Martin Schäfer,

V. zu Gebenheim, u. Christiane Johannette Dorothea Koch von da. — Der Lackiermeister und V. dahier Jacob Sturm, und Elisabeth Janz von hier. — Der Feldwebel Wilhelm Bartsch dahier, u. Anna Marie Berkes von Ottersheim. — Der h. V. u. Landoberschultheiherei Gehülfen Adam Brunnenwasser, und Anna Magdalena Adam von hier. — Der Kaufmann Karl Wilhelm Bruchhaus von Mensdorf, und Friederike Charlotte Wilhelmine Louise Ehardt von hier.

Gestorben: Am 10. September, Leopoldine, geb. Kromer, des h. V. u. Kaufmanns Meinhard Thoma Chefrau, alt 26 J. 9 M. 28 T. — Am 11. September, Emilie Petta, des Königl. Niederl. Forstbeamten Johann Mollier zu Ngareng auf Java Tochter, alt 1 J. 8 M. 19 T. — Am 14. September, Julius, der Johanna Nehren von hier Sohn, alt 1 M. 10 T. — Am 15. September, Katharina, geb. Zeitinger, des h. Oberlehrers Valentin Vogler Chefrau, alt 72 J. 29 T.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1 Pfund Brod.

Gemischbrot (halb Roggen- halb Weizmehl). — Bei Ph. Kimmel u. A. Schmidt 28 kr., Schöll 24 kr.

Schwarzbrot. Bei Ader, Bauer, Burkart, Dietrich, Finger, Freinsheim, Hillbach, Fischer, Hahn, Hildebrand, Höhn, Jäger, Jung, Kadesch, Ph. Kimmel, Koch, Linnenkohl, F. Machenheimer, Marx, Matern, Mai, A. u. M. Müller, Petri, Ramsdorf, Reischer, Reinhard, Ritter, Schellenberg, Schirmer, F. Schmidt, Schramm, Schweigut, Wagemann, Walther, Wolf und Weiz 13 kr., Brand, Blum, Fausel, Hippacher, Junior, F. Kimmel, A. Machenheimer, H. Müller, Philippi, Saueressig, A. Schmidt, Schöll, Sengel, Stritter u. Scheffel 12 kr.

Kornbrot. Bei Bauer, Fischer, Kadesch, Mai u. Wagemann 12 kr.

Weißbrot. a) Wasserweck für 1 kr. wiegt bei 4 Bäcker 4, bei Brand, Berger, Blum, Dietrich, Finger, Hippacher, Junior, F. Kimmel, A. Machenheimer, A. u. H. Müller, Saueressig, A. Schmidt, Schöll u. Scheffel 5 Both.
b) Milchbrot für 1 kr. wiegt bei 3 Bäcker 3, bei 1 Bäcker 3 $\frac{1}{2}$, bei Brand, Berger, Blum, Dietrich, Finger, Hippacher, Junior, F. Kimmel, A. Machenheimer, A. und H. Müller, Saueressig, A. Schmidt, Schöll und Scheffel 4 Both.

1 Malter Mehl.

Extra Vorschuss. Allgem. Preis: 16 fl. 30 kr. — Bei Jäger, Wagemann u. Walther 15 fl., Philippi 15 fl. 30 kr., Bogler, Hahn, Koch, Stritter u. Werner 16 fl.

Feiner Vorschuss. Allgem. Preis: 15 fl. 30 kr. — Bei Jäger, Wagemann u. Walther 13 fl., Bogler, Hahn u. Werner 15 fl., Kadesch 15 fl. 40 kr., Rosenthal 15 fl. 45 kr.

Wizenmehl. Allgem. Preis: 14 fl. 30 kr. — Bei Wagemann 14 fl., Bogler und Hahn 13 fl., Werner 14 fl., Bauer 14 fl. 35 kr., Rosenthal 14 fl. 40 kr., Kadesch 14 fl. 45 kr.

Roggenmehl. Allgem. Preis: 8 fl. 30 kr. — Bei Wagemann 9 fl., Bogler u. Hahn 11 fl.

1 Pfund Fleisch.

Ochsenfleisch. Allg. Preis: 18 kr.

Kuhfleisch. Bei J. u. M. Bär, H. Käsebier u. Meyer 14 kr.

Kalbfleisch. Allg. Preis: 18 kr. — Bei Schipper 16, Seewald 20 kr.

Hammelfleisch. Allgem. Preis: 16 kr. — Bei Hirsch 17 kr., Edinghausen, Renker,

Ehr. Ries, Thon u. Wehrgaert 15 kr., Blumenschein, Meyer, Schramm, Seibold,

Seewald und Weidmann 14 kr.

Schweinefleisch. Allg. Preis: 16 kr.

Dörrfleisch. Allg. Preis: 26 kr. — Bei Baum, Frenz und Ehr. Ries 24 kr., Weh-

rgaert 28 kr.

Spießfleisch. Allgem. Preis: 32 kr. — Bei Joss, Weidmann 24 kr.

Nierenfett. Allgem. Preis: 24 kr. — Bei H. Käsebier u. Meyer 20 kr., Blumen-

schein, Bütcher, Gees, Herz, Renker, Schipper und Stüber 22 kr.

Schweineschmalz. Allg. Preis: 32 kr. — Bei Frenz, Nicolai und Schlicht 24 kr.,

Bütcher, H. Käsebier, D. Kimmel, Stüber, Thon u. Weidmann 28 kr., Herz und

Schipper 30 kr.

Bratwurst. Allgem. Preis: 24 kr. — Bei Ehr. Ries 20 kr., Frenz, H. Käsebier

u. Stüber 22 kr.

Leber- oder Blutwurst. Allg. Preis: 12 kr. — Bei Blumenschein, Bütcher, Hasler,

D. Kimmel, Nicolai, Schlicht, Stüber, Schramm, Thon und Wehrgaert 14 kr.,

Ehr. Ries 16 kr.

1 Maas Bier.

Lagerbier. — Bei G. Bütcher, Kögler u. R. Müller 16 kr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.